Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 2569

Mündlicher Bericht

des Haushaltsausschusses
(10. Ausschuß)

über den Antrag der Fraktion der CDU/CSU betr. Gewährung von Mitteln für die durch das Erdbeben am 14. März 1951 schwer betroffenen Kreise Schleiden und Euskirchen
- Nr. 2065 der Drucksachen -

über den Antrag der Abgeordneten Herrmann, Dr. Zawadil, Nickl, Dr. Etzel (Bamberg), Tichi und Genossen betr. Hilfeleistung für die Unwetterschäden vom 18. Juni 1951 in Bayreuth und Umgebung
- Nr. 2369 der Drucksachen -

über den Antrag der Abgeordneten Stücklen und Genossen betr. Hilfeleistung für Unwetterschäden in Bayern am 23. und 24. Juni 1951
- Nr. 2393 der Drucksachen -

über den Antrag der Abgeordneten Sassnick, Rahn, Dr. Wellhausen, Reindl und Genossen betr. Hilfeleistung für die Opfer der Explosionskatastrophe in Nürnberg
- Nr. 2335 der Drucksachen -

Berichterstatter:
Abgeordneter Schoettle

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen,

1. die Anträge - Nrn. 2065, 2369 und 2393 der Drucksachen - für erledigt zu erklären, da keine Möglichkeiten vorhanden sind, in diesen, wie in ähnlich gelagerten Fällen, Mittel des Bundes zur Verfügung zu stellen;
2. den Antrag - Nr. 2335 der Drucksachen - für erledigt zu erklären auf Grund der Erklärung der Bundesregierung, daß bereits entsprechende Hilfsmaßnahmen eingeleitet worden sind.

Bonn, den 14. September 1951

Der Haushaltsausschuß
Schoettle
Vorsitzender und Berichterstatter

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30